

Politik uneins: Parkgebühren an Unnas städtischen Gebäuden inklusive Schulen – macht das Sinn?

Von
Redaktion

6. Januar 2019



Poller an der Morgenstraße vor dem Pestalozzi-

Gymnasium Unna (PGU). (Foto RBU)

Von Feuerwehrleuten bis zu Gymnasiallehrern – sollen sie künftig alle für ihre Parkplätze zahlen, indem die Stadt an allen städtischen Gebäuden Parkgebühren erhebt?

Für diese **Forderung der Grünen, unterstützt von der Freien Liste Unna (FLU)**, gibt es derzeit **keine politische Mehrheit**. Das wurde in den Fachausschusssitzungen deutlich, in denen das Thema bis zum Jahresende 2018 wiederholt kontrovers diskutiert wurde.

*Es geht um rund 500 städtische Parkplätze. Den Grünen schwebt eine Gebühr von durchschnittlich **20 Euro im Monat** vor, „sozialverträglich“ umgesetzt und unter Berücksichtigung der Ausnahmeregelung für Notdienste. Sie errechnen eine Haushaltsverbesserung von rund **100.000 Euro im Jahr**. ([HIER unter 3.2. ist der Antrag zu finden.](#))*

- Die **Verwaltung** lehnt flächendeckende Gebühren auf städtischen Stellflächen in dieser Pauschalforderung ab. Mit Blick z. B. aufs Pestalozzi-Gymnasium (PGU) befürchtet sie **Verdrängungsparken** auf die Morgenstraße selbst und ihre Nebenstraßen.
- Sinn machten Gebühren aus Verwaltungssicht eigentlich derzeit nur auf großen Stellflächen wie am Schulzentrum Nord. Das solle man aber nicht übers Knie brechen. Deshalb aus ihrer Sicht ein Nein.

- Aus Sicht der CDU (in Person Fraktionschef Rudolf Fröhlich) dient dieser Antrag der Grünen lediglich ihrem erklärten Ziel, „Autos aus der Stadt zu kriegen“, das Argument „dann fahren die (Lehrer) mit dem Rad zur Arbeit“ findet Fröhlich „abenteuerlich“.

„Es geht darum, die Leute zu triezen und im Sinne einer grünen Umweltpolitik zu maßregeln.“

Er stelle sich vor, wie Feuerwehrleute künftig mit dem Fahrrad zum Dienst strampelten. An den Schulzentren könne man maßvolle Gebühren prüfen, aber nicht im Schnellschuss.

Fazit: Derzeit bekommt der Grünen-Vorstoß lediglich von der FLU volle Rückendeckung.